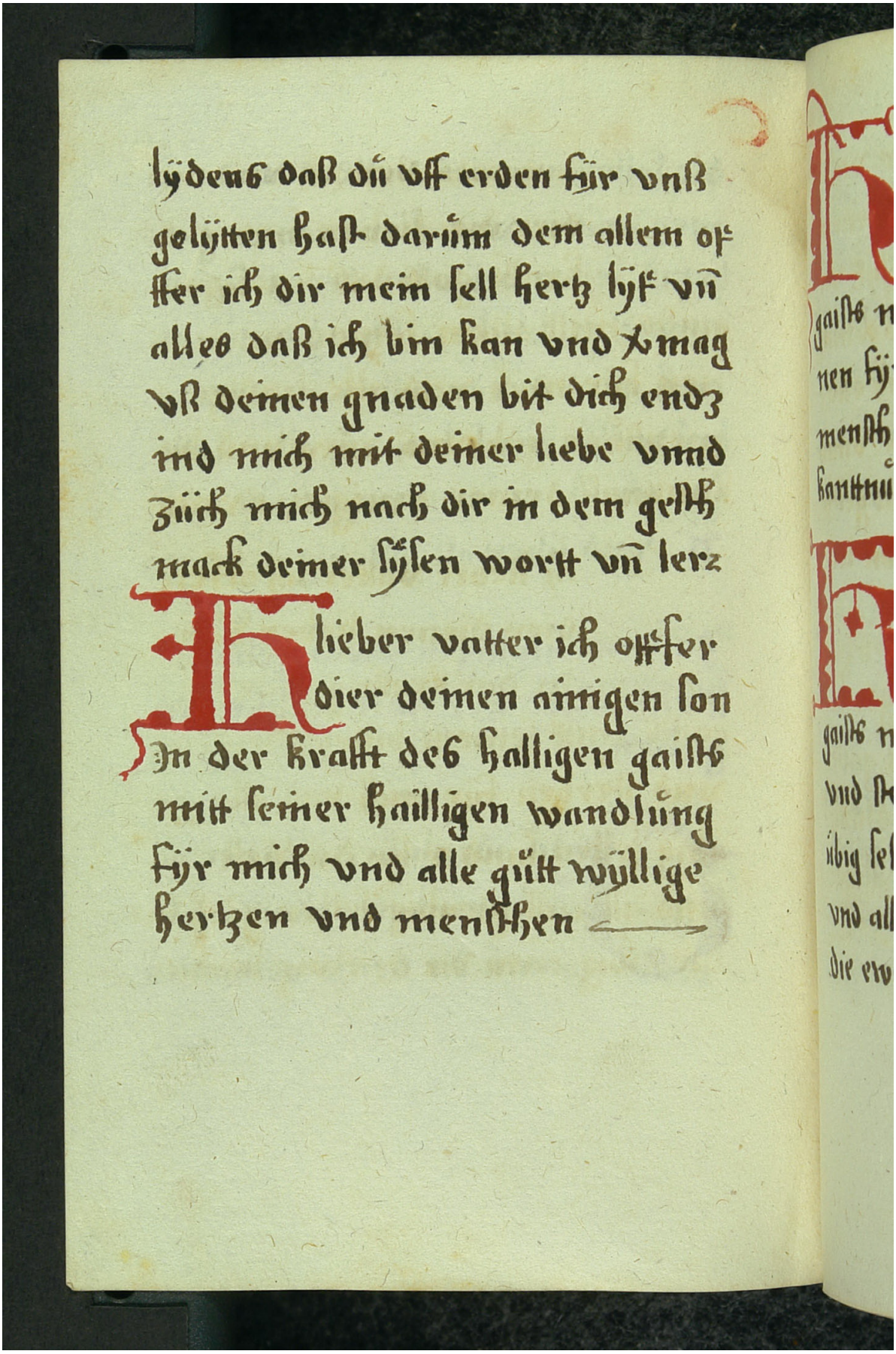
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8151
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



lÿdens daß dů vff erden für vnß
gelÿtten hast darům dem allem of
ffer ich dir mein sell hertz lÿf vñ
alles daß ich bin kan vnd ꝛmag
vß deinen gnaden bit dich endz
ind mich mit deiner liebe vnnd
züch mich nach dir in dem gesth
mack deiner sÿsen wortt vñ lerz

Klieber vatter ich offfer
dier deinen ainigen son
In der krafft des halligen gaists
mitt seiner hailligen wandlůng
für mich vnd alle gůtt wÿllige
hertzen vnd mensthen